

Buchbesprechungen

Rainer Borcherding (2015)

Seevögel und ihre Federn

mit zahlreichen Fotos von Peter Hering

Wachholtz Verlag, Kiel/Hamburg
144 Seiten; 14,80 Euro

Entgegen der ersten Annahme, hier ein spezielles Feder-Buch in Händen zu halten, erweist sich „Seevögel und ihre Federn“ vielmehr als ein kleines, allgemeines Kompendium über die meisten an Nord- und Ostsee vorkommenden Vögel. Zwar erfährt der Leser auf den einleitenden Seiten viel Wissenswertes über die Eigenschaften und Funktionen der verschiedenen Federn sowie über das Anlegen einer Federsammlung. Bei der Beschreibung der einzelnen Arten gibt Rainer Borcherding allerdings vielfältige weitere Informationen, oft gewonnen aus eigener Beobachtung oder geschöpft aus dem enormen Wissen dieses ausgewiesenen Kenners des Wattenmeeres. Diese Einzelheiten machen das Taschenbuch, das in jedem Ruck-



men Wissen dieses ausgewiesenen Kenners des Wattenmeeres. Diese Einzelheiten machen das Taschenbuch, das in jedem Ruck-

sack Platz findet, zu einem wertvollen Fundus an Erkenntnissen über unsere Seevögel, die in vielen anderen Büchern nicht zu finden sind. Zur näheren Beschreibung hat der Autor 85 Vogelarten ausgewählt, darunter nicht nur typische See- und Küstenvögel, sondern zum Beispiel auch Sperlings- und Greifvögel, die an Nord- und Ostsee zuhause sind. Jede Art ist auf einer Doppelseite mit ausgezeichneten Fotos, meist von Peter Hering, und einem Text zu Lebensweise und Aussehen vorgestellt. Eine Abbildung von Federfunden mit Angaben zur Lokalisation der einzelnen Stücke im Vogelkleid rundet die Darstellung ab und stellt den Bezug zum Titel des Buches her. Mit ihrer Hilfe wird der Leser so manche am Strand gefundene Feder selbst zuordnen können. Insgesamt ist hier ein optisch und inhaltlich reizvolles Buch entstanden, das zum Stöbern und gezielten Nachlesen immer wieder einlädt.

Sebastian Conradt

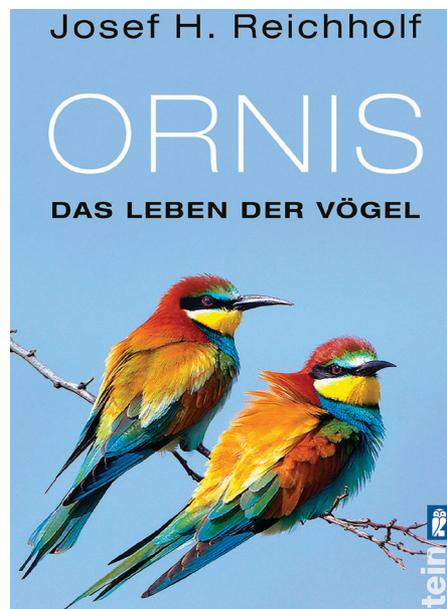
Josef H. Reichholf (2014)

Ornis – Das Leben der Vögel

Verlag C. H. Beck, München
272 Seiten; 19,95 Euro

(ab Februar 2016 auch als Ullstein-Taschenbuch für 9,99 Euro)

Mit ‚Ornis‘ liegt ein neues Buch vor, das jeden Vogelkundigen begeistern und viel Freude beim Lesen bereiten wird. Beleuchtet wird die Welt der Vögel sowie des Ornithologen selbst. In zahlreichen facettenreichen Kapiteln wird intensiv und leicht lesbar berichtet, simple Fragen, etwa wie man Ornithologe wird, beantwortet und spannend wie abwechs-



lungsreich aus der Vielfalt des Verhaltens der Vögel erzählt. Ein zweiter Teil widmet sich dem, was den Vogel ausmacht, vom Innen- und Körperbau bis hin zu den Sinneswahrnehmungen. Der Abschlussteil behandelt Leben und Bedrohung der Vogelwelt mit all ihren Ursachen und Hintergründen.

Reichhofs Buch verdeutlicht die Faszination, die von der Ornithologie für eine breite Bevölkerungsschicht ausgeht. Hier liegt ein bedeutendes Werk vor, das auch dem Nicht-Vogelkundler eine anregende Lektüre sein wird über eine Tiergruppe, mit der wohl jeder in irgendeiner Weise konfrontiert ist.

Armin Püttger'den Conradt

Leo Ochsenauber (2012)

Tiefsee – Reise zu einem unerforschten Planeten

Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart
256 Seiten; 19,99 Euro

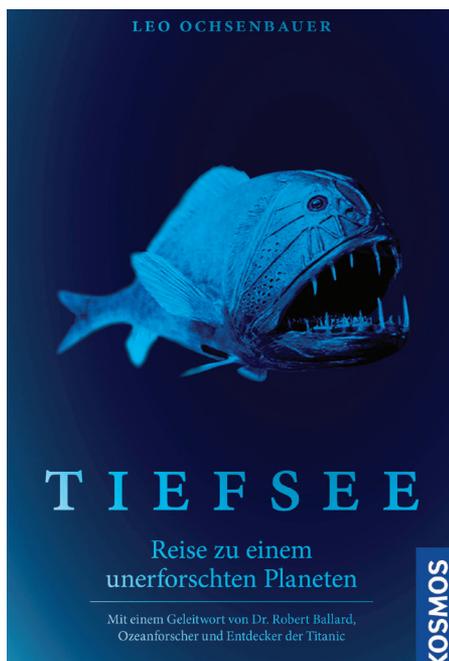
Noch immer sind die Bereiche der Tiefsee geheimnisvolle und eher gering erforschte Zo-

nen der Erde. Um interessierte Leser/-innen mit diesen Teilen der Meere vertraut zu machen und eine umfassende Information des heutigen Standes der Forschung zu bieten, hat der Autor L. Ochsenauber in allgemein verständlicher und äußerst unterhaltsamer Form ein Buch geschrieben, das die zahlreichen Facetten der Thematik aufführt. Anhand von persönlichen Tauch-Expeditionen an die entsprechenden Orte wird die Unter-

wasserwelt als unbekannter Planet beschrieben, während der Text von den ersten Vorstößen in die Tiefe über aktuelle Nutzung zwischen Forschung, Ausbeutung, High Tech und Extremsport bis hin zu zukünftigen Visionen führt. Interessant ist, dass nach jedem Bericht jeweils ein ganzer Block an Fragen angereicht ist, dessen Antworten ebenso informativ und spannend dargestellt sind. Nach dem unterhaltsamen Lesen der

Lektüre ist man mit Sicherheit ein sehr weites Stück informiert über einen unbekannteren faszinierenden Teil der Erde. Zusätzlich liefert das Buch QR-Codes für den direkten, informativen Internet-Zugang zu diversen Forschungseinrichtungen vieler Länder.

Armin Püttger' den Conradt



Josef H. Reichholf (2013)

Begeistert vom Lebendigen – Facetten des Wandels in der Natur

Graue Edition, Zug/Schweiz
310 Seiten; 24,00 Euro

Fundiert und kritisch betrachtet der renommierte Biologe Reichholf den Zustand der Natur in Bezug auf uns Menschen in einer Zeit des Wandels. Ob es wirklich ein Wandel ist, bleibt dahin gestellt, aber der Umgang mit der Natur und das allgemeine Verständnis für eine artenreiche Fauna und Flora und ihrer Lebensansprüche sind nach wie vor einer Gefährdung unterworfen, hervorgerufen durch eine auch in der modernen Naturwissenschaft zunehmende Degradierung des Lebendigen.

In zahlreichen Kapiteln liegen drei sehr intensive Abschnitte vor, die anhand vielfältiger zoologischer Beispiele, die auch eigene Erlebnisse umfassen, Einblick in die Natur gewähren. Des Weiteren werden im zweiten Abschnitt Rückblicke in die Vergangenheit erläutert, wie viele von uns sie kennen, aber

Josef H. Reichholf

Begeistert vom Lebendigen

Facetten des Wandels in der Natur



Die Graue Edition

lange nicht mehr über die Zusammenhänge nachgedacht haben, die uns mit der heutigen Zeit verbinden. Zuletzt gibt es ausgiebige Betrachtungen zur Zukunft – Ausblicke, die für uns alle von hochaktueller Wichtigkeit sind, betreffen sie doch eine Zeit, in die wir noch eingreifen können. Dieses Buch bietet allein schon eine biologische Wissensvielfalt, die es in sich hat!

Armin Püttger' den Conradt

Die neue Mitmachen-Pinnwand auf der Webseite

Handwerker für die Hütten auf Norderoog, Schafe auf der Fährinsel zusammenreiben oder Pflegemaßnahmen an den Hoisdorfer Teichen – immer wieder sind wir auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen, meist zeitlich begrenzt und ohne besondere fachliche Qualifizierungen der Helfer. Deshalb wollen wir hierüber ab sofort auf www.jordsand.de informieren. Sowohl langfristig feststehende als auch sich kurzfristig ergebende Termine bieten wir unter der Rubrik „Mit-

mach-Aktionen“ auf unserer Webseite an. Wir freuen uns über Eure / Ihre Anmeldung!

Schafffleisch aus Jordsand-Schutzgebieten zu verkaufen

In den letzten Jahren sind sowohl der Bestand an vereinseigenen Schafen als auch die Zahl der Standorte, an denen wir sie einsetzen, größer geworden. In diesem Jahr wollen wir Vereinsmitgliedern und Interessenten erstmals anbieten, Schafffleisch aus „un-

serer Produktion“ zu erwerben. Zwar haben wir aktuell keine Bio-Zertifizierung, können aber versichern, dass die Tiere nur auf Weiden gestanden haben, die seit Jahrzehnten bzw. niemals eine Behandlung mit Chemikalien erfahren haben.

Über die Möglichkeiten zum Erwerb informieren wir in Kürze auf der Webseite oder in unseren Aushängen am Haus der Natur. Wir werden es zunächst nur für Selbstaholer im Ahrensburg anbieten können. Der Erlös unterstützt die Bemühungen des Vereins um Erhalt und Pflege unserer Ostsee-Schutzgebiete.



*Der Vorstand und die Mitarbeiter
des Vereins Jordsand
sowie die Redaktion der SEEVÖGEL wünschen Ihnen
allen geruhsame Weihnachtstage und
ein glückliches Neues Jahr 2016!*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2015

Band/Volume: [36_4_2015](#)

Autor(en)/Author(s): Conradt Sebastian, Püttger-Conradt Armin

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 47-48](#)